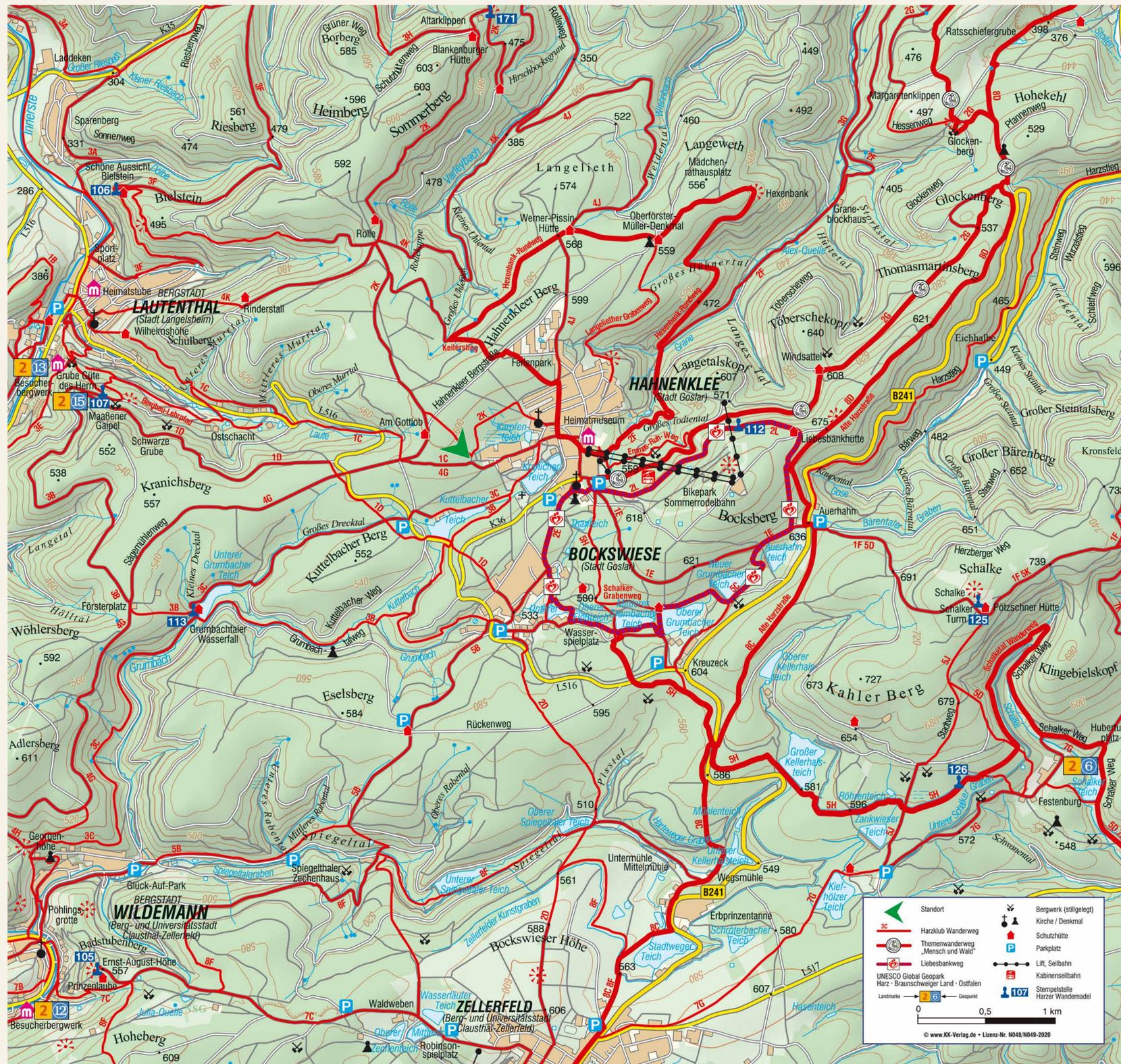




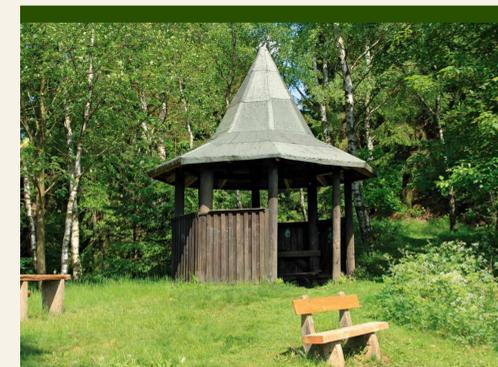
Wandergebiet Hahnenklee-Bockswiese im Naturpark Harz/UNESCO-Geopark



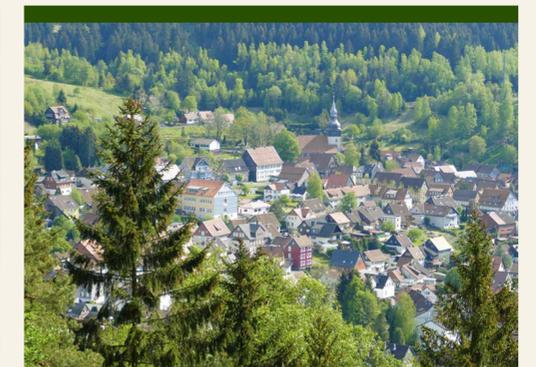
Atemberaubend

Einen atemberaubenden Blick auf Lautenthal bietet sich von der Stempelstelle 106 der Harzer Wandernadel. Schöne Aussicht Bielstein ist ihr Name. Dorthin geht's über die „Rolle“. Der Abstieg von der Bielsteinlaube in den Ort führt über den Zwergen-Weg. Vorbei am Waldspielplatz ist schnell die Otto-Brechelt-Quelle erreicht. Nach Erfrischung und Rast wagen wir von dort

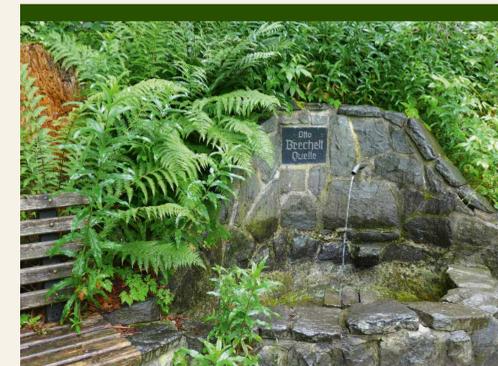
den Aufstieg zurück nach Hahnenklee entlang der Laute. Den Weg nahmen bereits im 17. Jh. Bergleute aus Lautenthal, die in Bockswieser Gruben arbeiteten. Hatten sie den steilen, atemberaubenden Anstieg bewältigt, riefen sie dankbar: „Gottlob!“. Dies brachte dem dortigen Rastplatz seinen Namen ein. Wegränder säumten damals wie heute Heidelbeersträucher.



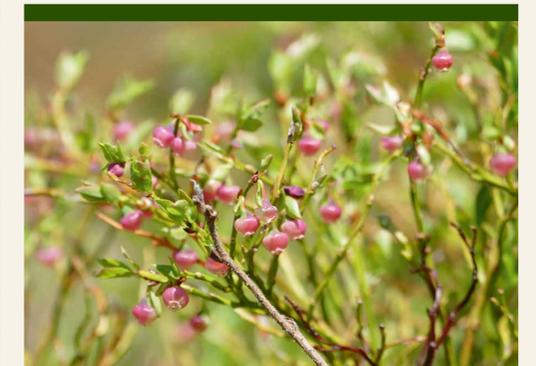
Bielsteinlaube an der „Schönen Aussicht“



Blick auf Lautenthal von der Bielsteinlaube



Otto-Brechelt-Quelle Lautenthal



Heidelbeere im Blütenkleid

Bergstadt Lautenthal

Am Hahnenklee Berg entspringt die Laute. Als der 6 km lange, rechte Nebenfluss der Innerste während der großen Dürre 1669 bis 1772 austrocknete, musste der Bergbau in Lautenthal zeitweilig eingestellt werden. Es fehlte das Aufschlagwasser, das durch den Lautenthaler Kunstgraben zu den Wasserrädern der Bergwerke geleitet wurde. Vermutlich schon 1560 hatte

Lautenthal von Herzog Heinrich d. J. zu Braunschweig-Wolfenbüttel die „Bergfreiheit“ erhalten. Das 1613 von Herzog Friedrich Ulrich erneuerte Privileg zog dringend benötigte Bergleute u. a. aus dem Erzgebirge in den Oberharz. In den sieben Oberharzer Bergstädten zahlten Bewohner keine Steuern, durften u. a. Erz suchen, Holz sammeln und Bier brauen.

Text: Luise Dorff & Dr. Klaus George & Jens Langloß (Bielsteinlaube) • Quelle: Bräuning, K & H. Schmidt (Hrsg., 1976): Handbuch der historischen Stätten Deutschlands, Bd. 2, Niedersachsen und Bremen. Gestaltung: Design Office GmbH, Bad Harzburg • Druck: Heiring Gravuren und Werbetechnik, Quedlinburg • Montage: Bausevice Brombeer, Mansfeld © Regionalverband Harz e. V. Quedlinburg 2021. Alle Rechte vorbehalten.